

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56206
		DK5 DK5-GK	7448 7650
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ohlstedt-Süd
Bearbeitung	PRO Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	249 22
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.06.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11620,4081
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Über lange Jahre extensiv und als Pferdeweide genutzte Grünlandflächen, teils mager und verarmt mit hohen Anteilen feinblättriger Gräser, von Flutrasenarten und örtlich höheren Anteilen von Seggen und Binsen. In der Fläche ist ein Beet-Grabenrelief erhalten, wobei die Grabenmulden gegenüber dem benachbarten Gelände um maximal 20 cm eingetieft sind. Im Nordwesten der Fläche wird ein großer Reisighaufen abgelagert (nicht abgebranntes Osterfeuer), das mittlerweile vermutlich als Brutvogel-Lebensraum dient.

Aktualis. 2011: Die Beschreibung ist weitgehend noch zutreffend. Ein großer Haufen mit Zweigschnitt befindet sich mittlerweile außerhalb des Biotops eine Parzelle südlicher.

Die Fläche ist allerdings einer recht intensiven Beweidung unterworfen, die allerdings noch nicht nachhaltig schädlich ist. Die stark bedrohte Blasen-Segge ist noch kleinräumig vorhanden, Sumpfqüendel fand sich neu in zwei Grabensohlen, insgesamt 7 Arten der Roten Liste). Im Winter stehen die Grabenmulden unter Wasser. Im Eis sind einige junge Froschlöffel-Rosetten zu erkennen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GNA	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	S Brandheide	Hochwert (Y)	5949553
Nachbarnutzung/en	Knicks, Grünland	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Rechtswert (X)	575989	Gemarkung	Ohlstedt (537)
Bezirk	Wandsbek	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Stadtteil (OT-Nr.)	Wohldorf-Ohlstedt (523)	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet <input type="checkbox"/>	NSG / ND / LSG	LSG Wohldorf/Ohlstedt [HH-2046 / Anteil: 100%]
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat <input type="checkbox"/>	FFH-GEBIET	
Wasserschutzgebiet			

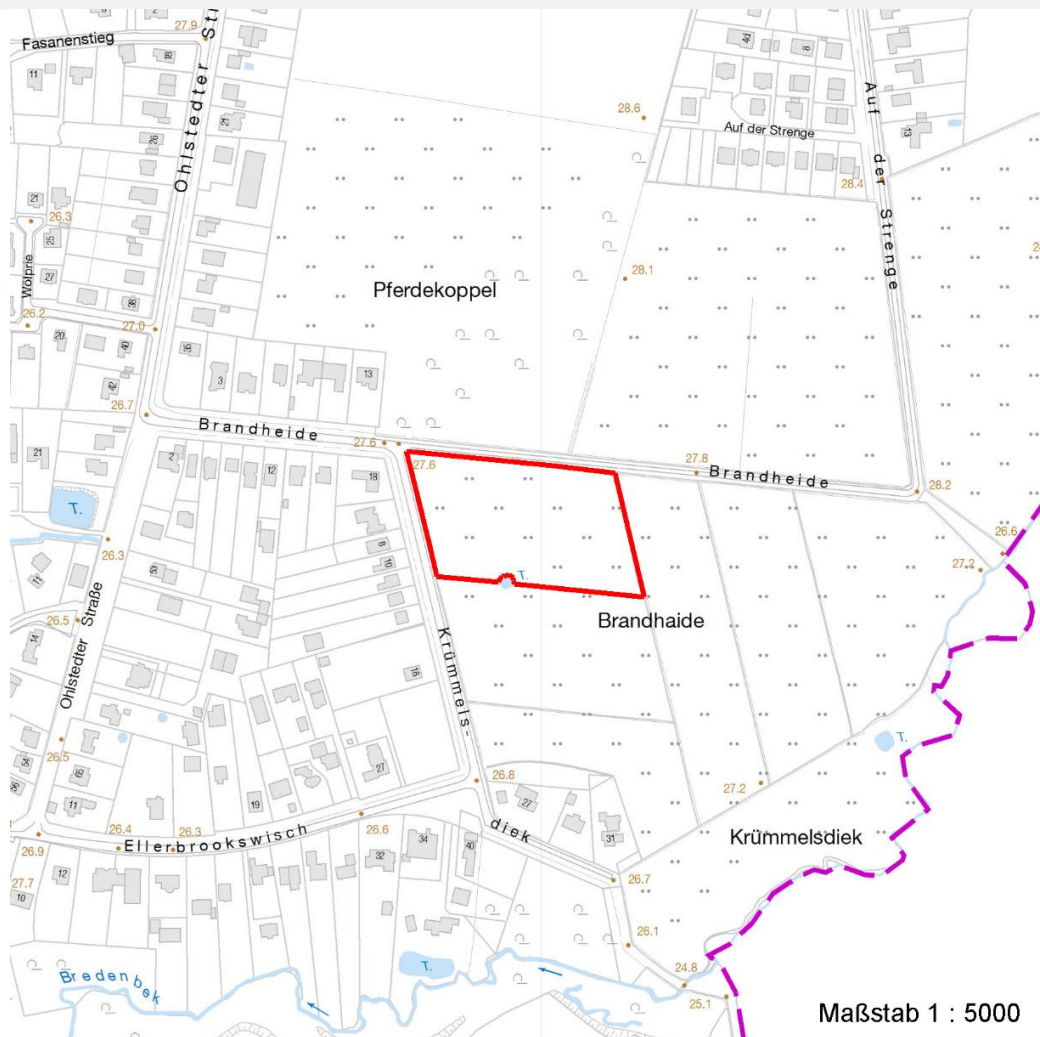
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56206
		DK5 DK5-GK	7448 7650
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ohlstedt-Süd
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	249 22
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.06.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11620,4081
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
56206	56205	7448	249	30.05.2003	K	7650	22

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
11868	0	7448_249_100611_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56206
		DK5 DK5-GK	7448 7650
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ohlstedt-Süd
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	249 22
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.06.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11620,4081
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Der Weidezaun ist im Norden an den Knickgehölzen befestigt, so dass in diesem Bereich auch der Knickfuß mit beweidet wird und degradiert; Dauerbeweidung, Verunkrautung von Nutzungsaufgabe gefährdet Herbst/Winter: örtlich Überdeckung mit Fallaub Intensive Nutzung oder Pflege Verbisschäden
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für das Landschaftsbild Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Sehr wertvolles Standortpotential durch Alter der Vegetation, Bodenfeuchte und mageren Boden, Vermutlich auch faunistisch bedeutend. Vorkommen seltener Pflanzen
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Nasse Mulden
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken Insekten, allgemein
Maßnahmen	Beweidungsintensität reduzieren. Standort vernässen - 1.16 (und danach Beetgräben manuell ausheben) Zeitweilig Mähwiesennutzung betreiben

Foto

Fotodatei 7448_249_100611_1.JPG
Bildbeschreibung im Winter
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56206
		DK5 DK5-GK	7448 7650
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ohlstedt-Süd
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	249 22
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.06.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11620,4081
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2000)	Biotoptyp	GNA
- Zusatz	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	re - Beetrelief (mit Gruppen)
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	15
Anz. Überschwemmungsz.	7
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	21.0.01.01 - Agropyro(Elymo)-Rumicion (Flut- und Feuchtpionierassen) 27 - Phragmitetea (Röhrichte und Großseggenrieder) 29.0.02 - Caricetalia fuscae (Saure Kleinseggenwiesen) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden) 38.0.01 - Nardetalia (Borstgras-Magerrasen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,9
	Reaktion	mäßig sauer	5,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,1
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,4
	Wechselfeuchteanzeiger		15
	Giftpflanzen		5
	Überschw.anzeiger		7

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	56206	
			DK5 DK5-GK	7448	7650
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ohlstedt-Süd	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	249 22
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	10.06.2011
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	11620,4081
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-														
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-														
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	X		-	-														
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	7	X		-	-														
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-														
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	z		-															
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	l		-															
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	X		-	-														
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z		-															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-														
Bromus sterilis (Taube Trepse)	7	l		-	-														
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	z		-															V
Cardamine pratensis agg. (Artengruppe Wiesen-Schaumkraut)	7	z		-	-														V
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-															V
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-															
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	z		-															
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-													V		V
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	w		-													2		V
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	z		-															
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-														
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	7	z		-	-														V
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-	-														
Festuca pratensis (Wiesen-Schwengel)	7	w		-	-														
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	l		-	-														
Galium uliginosum (Moor-Labkraut)	7	w		-	-													2	3
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	l		-															
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	z		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-	-														
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w		-	-														
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	X		-	-														
Juncus acutiflorus (Spitzblütige Binse)	7	l		-														3	3
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-															
Juncus bufonius agg. (Artengruppe Kröten-Binse)	7	X		-	-														
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	z		-															
Lapsana communis (Rainkohl)	7	l		-	-														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	X		-	-														
Lolium spec. (Weidelgras/Lolch)	7	X		-	-														
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-															
Mentha arvensis (Acker-Minze)	7	X		-	-														
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	X		-	-														V

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56206
		DK5 DK5-GK	7448 7650
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ohlstedt-Süd
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	249 22
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.06.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11620,4081
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Peplis portula (Sumpfqwendel)	7	w		-	-									3		2	V
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	l		-	-												
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w		-	-												
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-													
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w		-	-												
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	l		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	l		-	-												
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z		-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	X		-	-												
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-													V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-													
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	l		-	-												
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-													
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-													
Rumex x pratensis (Stumpfbblätteriger Wiesen-Ampfer)	7	X		-	-												
Scorzoneroide autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	w		-	-												
Senecio vulgaris (Gewöhnliches Greiskraut)	7	w		-	-												
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	X		-	-												
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	w		-										3			
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	X		-	-												
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-													
Veronica serpyllifolia (Quendel-Ehrenpreis)	7	w		-													
	Anzahl Rote Liste Arten													7	10	1	
	Anzahl Arten													64			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland